

Protokoll Sitzung Sozialausschuss am 20.11.2025

Beginn 19:45 - Ende 21:15 Uhr im Feuerwehrgerätehaus



Anwesend waren folgende Ausschussmitglieder

GV Kristina König GV Nils Dittkuhn, GV Udo Petersen

Gäste: GV Bernd Schönberg, GV Carsten Pedersen, Birgit Hamm vom Seniorenbeirat

Entschuldigt fehlten: GV Susanne Herfort, bM Lukas Jepsen

Unentschuldigt fehlten: bM Christian Pagel, bM Karol Andrejewski

1) Eröffnung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Genehmigung Tagesordnung

Gegen 19:45 Uhr wurde die Sitzung vom Vorsitzenden eröffnet.

Eine Beschlussfähig konnte nicht festgestellt werden.

2) Wahl eines Protokollführer

War aufgrund der fehlenden Beschlussfähigkeit nicht möglich. GV Udo Petersen erklärte sich bereit das Protokoll zu führen.

3) Vorstellungsrunde

Darauf wurde aufgrund der nur 3 anwesenden Ausschussmitglieder verzichtet

4) Einwohnerfragestunde

B: Bittet bei der nächsten Sitzung um Verlegung des TOP Einwohnerfragestunde auf das Ende der TO, damit auf Fragen zu den abgehandelten TOP gestellt werden können.

B: Bittet um Klärung, ob der Amtsbus, der bisher nur der Flüchtlingsarbeit zur Verfügung steht auch für andere Fahrten genutzt werden kann.

B: fragt, ob der Sozialausschuss plant regelmäßiger zu tagen. Der Vorsitzende antwortet: Geplant ist mindestens 3x im Jahr.

B: fragt über den Stand der Einstellung eines Dorfkümmers. GV Kristina König antwortet: Wird weiterhin verfolgt. Hier muss noch geklärt werden, ob Fördermittel zur Verfügung stehen.

5) Schulwegplanung

GV Kristina König berichtet über den Sachstand. Fördermittel sind noch unklar. Wird aber weiter verfolgt. Zur nächsten GV-Sitzung in 2026 wird angestrebt einen Experten einzuladen, um auch die weitere Vorgehensweise festzulegen.

6) 7) Katastrophenschutz-Beratung zur Bildung einer Arbeitsgruppe

Unterstützung hilfsbedürftiger Bürger/innen im Krisenfall

GV Kristina König betont das es hier in erster Linie erst mal um die Sensibilisierung dieser Thematik geht. Wie ist unsere Gemeinde auf eine Katastrophe vorbereitet? Lt. Dem Wehrführer Niels Bünzen gibt es hier bereits einen Katastrophenschutzplan des Kreises Plön, der an die Gemeinden verschickt wurde. Es liegt hier auch eindeutig allein in der Verantwortung der Gemeinde.

Daher wäre es sinnvoll diesen erst mal einzusehen, um dann eine Arbeitsgruppe zu bilden die sich mit der Umsetzung für die Gemeinde beschäftigt.

8) Dorfverschönerung Blumentöpfe

Nach einer längeren Diskussion bezüglich der Verschönerung des Dorfplatzes, kommt man zu dem Ergebnis, das sich eine kleine Gruppe zusammen mit dem Bauhof nach einer Dorfplatzbegehung Gedanken macht, wie man mit geringen Mitteln hier etwas verbessern könnte

9) Spielkisten für Spielplätze

Nach einer längeren Diskussion bezüglich der Aufstellung einer Kiste mit Spielsachen, kommt man zu dem Ergebnis, hier erst mal die Kosten zu ermitteln. Eventuell könnte man auch hier Spender suchen. GV Udo Petersen wird mal bei der Ahrens-Braksiek Stiftung anfragen, wenn die Kostenhöhe vorliegt. Eine Kiste sollte dann als Pilotprojekt auf dem neuen Spielplatz Küstenredderkoppel aufgestellt werden. Wenn dann das Aus-u. Einräumen und der Erhalt der Spielsachen funktioniert, wäre zu überlegen auch die anderen Spielplätze der Gemeinde damit auszustatten.

10) Veranstaltungen/Laternelaufen

Der Ausschuss möchte die Veranstaltungen Kinderfasching und Laternelaufen weiterhin erhalten. Sollte es in diesem Jahr statt Spielmannzug mit einer Musikbox vorweg auch gut ankommen, könnte man im Folgejahr auch auf den Spielmannzug verzichten. Eine Anmerkung, es fehlten in diesem Jahr

Plakate auch in der Rehaklinik Selenter See und Werbung im Reporter für die Veranstaltung.
Im Februar soll auch wieder das Kinderfasching stattfinden. GV Udo Petersen kümmert sich um die Unterstützung durch die KG Rhenania Kiel.

11) Sauberes Dorf

Die Gemeinde Selent wird sich auch in 2026 der Aktion „Sauberes Dorf“ anschließen.
Termin wäre Samstag, den 07.03.2026.

12) Verschiedenes

Keine Wortmeldungen

gez. Protokollführer *Udo Petersen*